

Selbsthilfe für Geflüchtete

Über uns

Wir sind eine selbstorganisierte Gruppe namens 'UMBAJA'.

Umbaja bedeutet 'Trompete' in einer lokalen sudanesischen Sprache.

Wir haben diesen Namen als Denkmal für einen sudanesischen Freiheitskämpfer ausgewählt, der im Jahr 1899 während der sudanesischen Bevölkerung im Kampf gegen die britischen Kolonialmächte getötet wurde. Er war Trompetenspieler.

Wir sind Zeugen von Menschenrechtsverletzungen, Kriegsverbrechen, Verbrechen gegen die Menschlichkeit und Völkermord im Sudan. Wir haben dagegen gekämpft und wir kämpfen immer noch. Wir sind Zeugen der Situation von Flüchtlingen in Europa und in der ganzen Welt. Wir haben dagegen gekämpft und wir kämpfen immer noch. Sozial, politisch und wirtschaftlich.

Die Idee

Wir haben die Idee von der wirtschaftlichen Selbstermächtigung der Flüchtlinge durch Arbeitsmöglichkeiten entwickelt.

Diese Idee kann konkret hier in Niedersachsen umgesetzt werden, denn unsere Erfahrungen mit der Gesellschaft, insbesondere in Städten wie Hannover und Hildesheim haben uns gezeigt, dass die Bewohner*innen Unterstützung zu geben bereit sind und positiv auf Flüchtlinge reagieren, die Initiativen starten, um selbstständig ihre Situation zu ändern. Um die Frage zu beantworten

„Wie können wir diese Idee in die Realität umsetzen?“

stellen wir folgende Gleichung auf:

Selbstorganisation von Geflüchteten + Unterstützung durch die Gesellschaft = Empowerment der Geflüchteten

Gute*Selbstorganisation + Richtige*Unterstützung durch die Gesellschaft = Wirkliches*Empowerment der Geflüchteten

Mission

Wir engagieren uns für eine starke Gemeinschaft auf der Grundlage der Solidarität, der alternativen Wirtschaft und der Verbesserung der Lebensbedingungen der Menschen, sowie Einkommen und Bildung. Für diese Ziele werben wir in der Gesellschaft und vermitteln Informationen über Flüchtlinge und Wirtschaft, bemühen uns um öffentliche Aufmerksamkeit und sammeln Gelder, um Aktivitäten zur Überwindung verschiedener Problemlagen der Flüchtlinge zu organisieren.



Unsere Ziele

- Förderung und Unterstützung des politischen und sozialen Bewusstseins über die Bedeutung einer "Flüchtlingswirtschaft" für die Gleichstellung und Teilhabe der Geflüchteten an der deutschen Gesellschaft.
- Unterstützung und Hilfe für Flüchtlinge und Migranten*innen, ihre eigenen Unternehmen und Arbeitsplätze zu schaffen.
- Die Konzipierung, Vorbereitung, Durchführung von Maßnahmen und Projekten im Bereich der Wirtschafts- und Bildungsförderung, der Gleichstellung der Flüchtlinge.
- Die Durchführung von oder Mitwirkung an öffentlichen Veranstaltungen,Vorträge und Publikationen.
-

Die Zusammenarbeit mit Vereinigungen und Verbänden vergleichbarer Zielsetzung.

Was machen wir?

UMBAJA hilft und unterstützt die Umsetzung und die Gründung von Projekten, Geschäfte und Unternehmen durch:

- Beratung und Unterstützung bei Projektkonzeption und Unternehmensentwicklung
- Beratung und Unterstützung beim Erstellen von Business Plänen
- Beratung bei Kreditfragen und Förderanträgen
- Vermittlung von Kontakten und Kooperationspartnern
- Veranstaltung wie Workshops und Projektbörsen zur Förderung von Fachwissen und Netzwerkarbeit



Zurück zur Startseite

Seite teilen

- Link kopieren
- E-Mail
- PDF
- Facebook
- Twitter